

Eingriffs-/ Ausgleichsbilanz

Innerhalb des Geltungsbereiches können folgende Flächennutzungen unterschieden werden:

Verkehrsfläche	1.805 m ²
Fuß- und Radwege	800 m ²
Wohngebiet	14.470 m ²
Öffentliche Grünfläche	1.705 m ²
Gesamt	18.780 m²

Der Berechnung der Art der **Flächeninanspruchnahme** innerhalb des Dorfgebietes wird die zulässige Höchstversiegelung durch Bebauung zugrunde gelegt, die durch die Grundflächenzahl (GRZ) von 0,4 im Wohngebiet vorgegeben wird. Darüber hinaus dürfen gem. § 19 Abs. 4 BauNVO zusätzliche Flächen für z.B. Wege und Stellplätze (Nebenflächen) im Umfang von 50% der Grundflächenzahl versiegelt werden.

Flächeninanspruchnahme innerhalb des ausgewiesenen Wohngebietes

Bebauung	14.470 m ²	x	0,4 ≈	5.788 m ²
sonstige Versiegelung	14.470 m ²	x	0,2 ≈	2.894 m ²
restliche unversiegelte Fläche des Baugrundstücks	14.470 m ²	x	0,4 ≈	5.788 m ²
Gesamt				14.470 m²

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Boden

Bewertung Ausgangszustand					
Ausgangsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod¹	Gesamt- bewertung	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
LT 6 Vg	1 / 2 / 2	1,67	16.500	6,68	110.220
LT 5 Vg	1 / 2 / 2	1,67	1.650	6,68	11.022
Garten	1 / 1 / 1	1	400	4	1.600
Straßennebenflächen	1 / 1 / 1	1	230	4	920
Summe			18.780		123.762

Bewertung Zielzustand					
Planungsfläche	Bewertungs- klassen Akiwas/ Fipu/ Natbod¹	Gesamt- bewertung	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
Versiegelte Fläche durch Verkehrsfläche	0 / 0 / 0	0	1.805	0	0
Versiegelte Fläche durch Gehwege	0 / 0 / 0	0	800	0	0
Versiegelte Fläche durch Bebauung	0 / 0 / 0	0	5.790	0	0
Versiegelte Fläche durch Lärmschutzwand (innerhalb der öffentlichen Grünfläche)	0 / 0 / 0	0	285	0	0
Sonstige versiegelte Flächen	0 / 0 / 0	0	2.890	0	0
Restliche unversiegelte Flächen der Baugrundstücke	1 / 1 / 1	1	5.790	4	23.160
Öffentliche Grünfläche (PFB)	1 / 2 / 2	1,67	160	6,68	1.069
Öffentliche Grünflächen	1 / 1 / 1	1	1.260	4	5.040
Summe			18.780		29.269

Wertveränderung (ÖP)**-94.493**

¹ Akiwas = Ausgleichskörper im Wasserkreislauf, Fipu = Filter und Puffer für Schadstoffe, Natbod = natürliche Bodenfruchtbarkeit

Berechnung des Kompensationsbedarfs für das Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt (Biotopwerte)

Bewertung Ausgangszustand				
LUBW Nr.	Ausgangsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
33.41	Fettwiese mittlerer Standorte	18.285	13	237.705
60.60	Garten	430	6	2.580
41.22	Feldhecke mittlerer Standorte	65	17	1.105
Summe		18.780	 	241.390

Bewertung Zielzustand				
LUBW Nr.	Planungsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
60.10	Versiegelte Fläche durch Bebauung	5.790	1	5.790
60.10	Versiegelte Fläche durch Bebauung (Lärmschutzwand)	285	1	285
60.21	Versiegelte Fläche durch Verkehrsfläche und Gehwege	2.605	1	2.605
60.23	Sonstige befestigte Flächen (wassergebunden)	2.890	2	5.780
60.60	Restliche unversiegelte Flächen der Baugrundstücke (Garten)	5.790	6	34.740
44.22	Feldhecke (PFB, Maßnahme 10)	65	17	1.105
33.80	Zierrasen (Grünfläche an Lärmschutzwand)	300	4	1.200
35.64	Grasreiche Ruderalvegetation (Grünflächen an Retentionsgrube und teilweise auf PFB-Fläche)	1.055	11	11.605
Zwischensumme		18.780	 	63.110

LUBW Nr.	Planung	Stück	Stammumfang [cm]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
45.30a	Bäume auf geringwertigen Biotoptypen	31	60	8	14.880
Gesamtsumme Planung [ÖP]					77.990

Wertveränderung (ÖP)	-163.400
-----------------------------	-----------------

Berechnung des Wertgewinns für Maßnahmen außerhalb des Geltungsbereichs**Maßnahmen Schutzgut Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt**

Bewertung Ausgangszustand					
Maßnahme	LUBW Nr.	Ausgangsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert vorher [ÖP]
4	41.20	Feldhecke mittlerer Standorte	768	14	10.752
	35.64	Grasreiche Ruderalvegetation	303	11	3.333
Gesamtsumme Ausgangsbiotop [ÖP]					14.085

Bewertung Zielzustand					
Maßnahme	LUBW Nr.	Planungsfläche	Größe [m²]	Ökopunkte	Wert nachher [ÖP]
4	35.12	mesophytischer Saum	1.071	19	20.349
Gesamtsumme Zielbiotop [ÖP]					20.349
Wertgewinn [ÖP]					6.264

Gesamtbilanz

Wertveränderung Boden im Geltungsbereich	-94.493 ÖP
Wertveränderung Biotop im Geltungsbereich	-163.400 ÖP
Gesamtverlust	-257.893 ÖP
Wertgewinn durch Maßnahmen	6.264 ÖP
Defizit(-)/Überschuss	-251.629 ÖP

Durch das Vorhaben ergibt sich ein Defizit von 251.629 Ökopunkten. Dieses Defizit wird über eine Maßnahme aus dem Ökokonto der Gemeinde Stetten a.k.M. vollständig kompensiert. Es wird der Maßnahmenkomplex 437.02.008 -"Umsetzung des A-u-T Konzeptes BW im Gemeindewald Stetten am kalten Markt" angerechnet